ZusammenWachsen

Gemeindebrief

der Ev.-Luth. Kirchgemeinde
Brand-Erbisdorf - Lichtenberg - Weißenborn

Oktober / November 2026

Evangelisch-Lutherische Landeskirche Sachsens





Open-Air-Gottesdienst in Berthelsdorf mit Einweihung des sanierten Kirchturmes,



Foto: Eckhard Uhlig



Fotos: Matthias Hänig

Vorstellung der Kandidaten für den neuen Kirchenvorstand,



und Verabschiedung der Verwaltungsmitarbeiterin Beate Uhlig in den Ruhestand.



Liebe Leserinnen und Leser,
in diesem Herbst jährt sich zum 37. Mal das friedliche Ende der DDR. Eine tragende Rolle spielten dabei auch Kirchen und Gemeinden. Sie boten vielen Menschen einen Raum, weitestgehend geschützt vor staatlichen Zugriffen. Von den Montagsgebeten in den Kirchen ausgehend wurde der Wunsch nach mehr Freiheit im Herbst 1989 friedlich protestierend auf die Straße getragen.
Viele konnten seither von den errungenen Freiheiten profitieren und sich wirtschaftlich weiterentwickeln. Manche mussten aber auch die Erfahrung machen, dass in der freien Marktwirtschaft mit harten Bandagen gekämpft wird.
Trotz allem wünsche ich mir die DDR, deren Ende ich im Alter von 12 Jahren miterlebt habe, nicht zurück. Denn die Erfahrungen der Vergangenheit zeigen, dass staatliche Eingriffe in Lebensläufe und Karrieren, dass die Unterdrückung von Andersdenkenden und dass eine staatlich gelenkte Kulturpolitik zu Lähmung und Stillstand führen und eine neue Knechtschaft errichten.
Aber ich sehe auch, dass eine ungezügelte Wirtschaftspolitik und das Erstarken des Neoliberalismus zu großen Verwerfungen geführt haben und weiterhin führen. Die Freiheit der Märkte bringt es mit sich, dass die Starken die Schwachen übertrumpfen. Wer sich nicht durchsetzen kann, der ist aus dem Rennen.
Martin Luther hat dieses Problem einer ungezügelten Freiheit in der Schrift "Von der Freiheit eines Christenmenschen" thematisiert. Er stellt fest, dass wir als Christen durch den Glauben an Jesus Christus frei vor Gott sind. Zugleich sind wir aber auch zum Dienst am Nächsten angehalten.
Die Freiheit in Glaubens- und Gewissensfragen führt somit laut Luther nicht dazu, dass man tun und lassen kann, was man will. Die Freiheit vor Gott geht mit der Verpflichtung einher, dem Nächsten helfend zur Seite zu stehen.
So gesehen sind wir als Christen eigentlich gar nicht so frei, wie wir es vielleicht meinen. Wir waren es weder vor 1989 noch sind wir es heute. Jedenfalls nicht äußerlich. Denn mit der inneren, der Freiheit vor Gott ist die Verantwortung verbunden, sich für das Wohlergehen des Nächsten einzusetzen, soweit es in unserer Hand liegt.
Und wie das Beispiel des Barmherzigen Samariters zeigt, sind damit nicht nur die eigenen Leute gemeint sondern auch Andersgläubige und Fremde.

Pfr. Markus Köber, Mulda

Kinder und Jugend

Kirchenmäuse, 3 - 12 Jahre
⌂ *in Lichtenberg*
Samstag, 10:00 Uhr, 07.11.

Kinderbastelkreis, 3 - 12 Jahre
⌂ *in Lichtenberg*
Samstag, 10:00 Uhr, 07.11.

Christenlehre
⌂ *in Brand-Erbisdorf, Klassen 1 - 6*
dienstags, 15:30 - 16:30 Uhr

⌂ *in Lichtenberg, Klassen 1 - 4*
donnerstags, 15:15 - 16:00 Uhr

⌂ *in Weißenborn, Klassen 1 - 6*
donnerstags, 16:00 - 17:00 Uhr

Jungschar (Klassen 5 + 6)
⌂ *in Lichtenberg*
donnerstags, 16:15 - 17:00 Uhr

Konfirmandenkurs
⌂ *in BED/LB/WB*
freitags, 18:00 - 19:30 Uhr
lt. Kursplan

Treff der Jugend
⌂ *in Brand-Erbisdorf*
freitags, 19:45 Uhr im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Junge Gemeinde
⌂ *in Lichtenberg*
freitags, 19:00 Uhr

Erwachsene

Frauengesprächskreis
⌂ *in Brand-Erbisdorf*
monatlich mittwochs, 19:30 Uhr
nach individueller Absprache

Hauskreis
⌂ *in Brand-Erbisdorf*
monatlich
nach Absprache

Hauskreis
⌂ *in Weißenborn/Berthelsdorf*
freitags, 20:00 Uhr
Rückfragen per Mail an: dwei4@gmx.de

Gesprächskreis
⌂ *in Weißenborn*
Donnerstag, 19:30 Uhr

Guten-Morgen-Frühstück für Frauen
⌂ *in Weißenborn*
Mittwoch, 8:00 Uhr, 28.10., 11.11.

Bibelstunde
⌂ *in Berthelsdorf*
Donnerstag, 14:30 Uhr, 15.10., 19.11.

Senioren

Mütter- und Seniorenkreis
⌂ *in Brand-Erbisdorf*
Donnerstag, 14:30 Uhr, 08.10., 12.11.

Frauendienst
⌂ *in Lichtenberg*
Dienstag, 14:00 Uhr, 13.10., 10.11.

Frauenkreis
⌂ *in Weißenborn*
Donnerstag, 14:30 Uhr, 01.10., 05.11.

Besuchsdienst

⌂ *in Brand-Erbisdorf*
vierteljährlich, donnerstags, 9:00 Uhr
-

⌂ *in Lichtenberg*
halbjährlich, dienstags, 19:00 Uhr
17.11.

⌂ *in Weißenborn*
jährlich, 10:00 Uhr
-

Musik

Chor
⌂ *in Brand-Erbisdorf*
dienstags, 19:30 Uhr
Bitte chorinterne Absprachen beachten!

⌂ *in Lichtenberg/Weißenborn*
montags, 19:30 Uhr
Bitte chorinterne Absprachen beachten!

Posaunenchor
⌂ *in Brand-Erbisdorf*
freitags, 18:30 Uhr

⌂ *in Lichtenberg*
montags, 18:00 Uhr

⌂ *in Weißenborn*
dienstags, 18:30 Uhr

Vorkurrende (ab 4 Jahre bis 2. Klasse)
⌂ *in Lichtenberg (Kindergarten)*
dienstags, 15:00 - 15:30 Uhr

Kurrende
⌂ *in Lichtenberg*
donnerstags, 16:00 - 16:45 Uhr

Musikunterricht (Orgel, Klavier, Blockflöte)
Anfragen an Kantor Aßmann
Tel.: 01522 9430741

Andachten in Pflegeeinrichtungen

⌂ *in BED im Pflegeheim, Untere Dorfstr. 14*
Montag, 10:00 Uhr
19.10., 16.11.

⌂ *in BED in der DRK-Tagespflege*
monatlich, 10:30 Uhr
Do, 08.10., Mi, 04.11.

⌂ *in Lichtenberg im Seniorenheim*
Donnerstag, 10:00 Uhr
01.10., 05.11.

⌂ *in Weißenborn in der DRK-Tagespflege*
monatlich, 10:00 Uhr
Di, 20.10., Fr. 13.11.

Kirchenvorstand

Kirchenvorstand
19:00 Uhr
15.10. BED, 19.11. LB

Ortsausschuss

⌂ *in Brand-Erbisdorf*
Dienstag, 19:30 Uhr
13.10., 10.11.

⌂ *in Lichtenberg*
Dienstag, 19:00 Uhr
13.10., 03.11.

⌂ *in Weißenborn/Berthelsdorf*
Mittwoch, 19:00 Uhr
28.10. WB, 02.12. BD

Bericht zur Kirchenvorstandswahl



Am 13.09. waren alle Wahlberechtigten unserer Kirchgemeinde Brand-Erbisdorf – Lichtenberg – Weißenborn aufgerufen, den neuen Kirchenvorstand für die kommende sechsjährige Amtszeit zu wählen.

Insgesamt stellten sich sechs Kandidatinnen und Kandidaten zur Wahl. Die vier Herren und zwei Damen hatten bereits beim Open-Air-Gottesdienst am 30.08. in Berthelsdorf die Gelegenheit, sich der Gemeinde persönlich vorzustellen.

Neben der Stimmabgabe im Anschluss an den Gottesdienst in Weißenborn bestand auch die Möglichkeit zur Briefwahl. Dieses Angebot wurde von knapp der Hälfte der Wählerinnen und Wähler genutzt und zeigt, dass diese Form der Beteiligung von unserer Gemeinde sehr gut angenommen wurde.

Für die ordnungsgemäße Durchführung der Wahl war der noch amtierende Kirchenvorstand verantwortlich. Je ein Vertreter aus den drei Bereichen unserer Kirchgemeinde waren daran beteiligt: Andreas Tippmann für Brand-Erbisdorf und St. Michaelis, Susann Kästner für Lichtenberg, Müdisdorf und Weigmannsdorf sowie Kirsten Schubert für Berthelsdorf und Weißenborn.

Gemeinsam mit unserer Pfarrerin Rahel Brandt galt es, die eingegangenen Stimmen auszuzählen und das Wahlergebnis festzustellen. Dabei zeigte sich eine erfreulich ausgeglichene Stimmverteilung: Alle sechs Kandidatinnen und Kandidaten erhielten eine vergleichbare Anzahl an Stimmen und wurden damit in den neuen Kirchenvorstand gewählt.

Die neugewählten Kirchenvorsteher und Kirchenvorsteherinnen für die Amtszeit 2026 - 2032 sind:

Sabine Beier
Hans-Peter Hartmann
Christoph Koch
Eva-Maria Liebschner
Holm Schneider
Benjamin Stopp

Die offiziellen Wahlergebnisse werden am 20.09.2026 veröffentlicht.

Wir danken allen sechs Kandidatinnen und Kandidaten herzlich, dass sie bereit sind, Verantwortung für unsere Kirchgemeinde zu übernehmen und sich in den kommenden sechs Jahren einzubringen. Neben den gewählten Kandidaten werden noch drei weitere Kirchenvorsteher und Kirchenvorsteherinnen berufen. Gemeinsam wer-

den sie am 1. Advent in ihr Amt eingeführt. Ebenso gilt unser Dank allen Gemeindegliedern, die von ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht und damit die Arbeit des zukünftigen Kirchenvorstandes unterstützt haben.
Den Gewählten wünschen wir für ihren Dienst Gottes Segen, Weisheit, Kraft und Freude an ihrer Aufgabe. Möge der zukünftige Kirchenvorstand gemeinsam mit der Gemeinde gute Wege finden, weiter zusammenzuwachsen und künftige Herausforderungen zu meistern, damit wir, die wir alle Gottes Kinder heißen, füreinander da sind.

Kirsten Schubert
im Namen des Wahlausschusses

* * * * *

Änderung der Läuteordnung in Lichtenberg u. Weigmannsdorf



1. Nachtrag vom 04.05.2026 zur Läuteordnung vom 19.11.2005 der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brand-Erbisdorf – Lichtenberg – Weißenborn – Kirche Lichtenberg

Der Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brand-Erbisdorf – Lichtenberg – Weißenborn hat in seiner Sitzung am 16.04.2026 die nachstehenden Änderungen der Läuteordnung vom 19.11.2005 für die Kirche Lichtenberg beschlossen und erlässt hierzu den folgenden 1. Nachtrag.

Artikel I

Ziffer/ § II. (Einzelregelungen/Läutetabelle) erhält folgende Neufassung:

Gebetsläuten:
Täglich mittag 12 Uhr III
Abend 18 Uhr II
Am Karsamstag entfällt das Gebetsläuten

Artikel II

Dieser Nachtrag tritt nach Bestätigung durch das Ev.-Luth. Regionalkirchenamt Dresden am Tag nach seiner Veröffentlichung in Kraft.

Brand-Erbisdorf, am 04.05.2026

Kirchenvorstand der
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brand-Erbisdorf – Lichtenberg – Weißenborn

(Siegel)

Vorsitzender Mitglied

Bestätigt
Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens
Regionalkirchenamt Dresden

Dresden, den 22. JUNI 2026

im Rhein
Leiter des Regionalkirchenamtes



1. Nachtrag vom 04.05.2026 zur Läuteordnung vom 19.11.2005 der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brand-Erbisdorf – Lichtenberg – Weißenborn – Kirche Weigmannsdorf

Der Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brand-Erbisdorf – Lichtenberg – Weißenborn hat in seiner Sitzung am 16.04.2026 die nachstehenden Änderungen der Läuteordnung vom 19.11.2005 für die Kirche Weigmannsdorf beschlossen und erlässt hierzu den folgenden 1. Nachtrag.

Artikel I

Ziffer/ § II. (Einzelregelungen/Läutetabelle) erhält folgende Neufassung:

Gebetsläuten:
Täglich mittag 12 Uhr II
Abend 18 Uhr I
Am Karsamstag entfällt das Gebetsläuten

Artikel II

Dieser Nachtrag tritt nach Bestätigung durch das Ev.-Luth. Regionalkirchenamt Dresden am Tag nach seiner Veröffentlichung in Kraft.

Brand-Erbisdorf, am 04.05.2026

Kirchenvorstand der
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brand-Erbisdorf – Lichtenberg – Weißenborn

(Siegel)

Vorsitzender Mitglied

Bestätigt
Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens
Regionalkirchenamt Dresden

Dresden, den 22. JUNI 2026

im Rhein
Leiter des Regionalkirchenamtes

Bisher läuteten die Glocken werktags zum Abendgebet in Lichtenberg zur Sommerzeit 18:00 Uhr und während der Winterzeit (Normalzeit) 17:00 Uhr. Dies wurde jetzt vereinheitlicht und die Glocken läuten das ganze Jahr über 18:00 Uhr am Abend.

Dazu bedurfte es der Änderung der Läuteordnung und der Bestätigung durch das Regionalkirchenamt, was hiermit veröffentlicht wird.
In Weigmannsdorf wurde es bisher schon so gehandhabt.

Lebendiger Adventskalender in Weißenborn/Berthelsdorf



In diesem Monat feiern wir schon die Erntedankfeste. Somit lässt auch die Adventszeit nicht mehr lange auf sich warten. Und aus diesem Grund laden wir Sie nunmehr schon zum 20. Mal herzlich ein, Gastgeber eines „Türchens“ zu sein.
Liebe Gemeindemitglieder, auch wenn es im Vorfeld vielleicht eine kleine Mühe und sicher manchmal auch mit Herzklopfen behaftet ist, ist es doch eine Freude Gastgeber zu sein und sich am Beisammensein mit so verschiedenen Menschen zu erfreuen. Es können sich ja auch gerne mehrere Familien oder andere Gemeinschaften zusammentun.

Beginn wird wieder 18:00 Uhr sein. Der grobe Rahmen für 30 Minuten umfasst: Begrüßung, Lieder, "Fenster enthüllen" (Überraschung des jeweiligen Veranstalters); evtl. weihnachtliche Texte, Gedicht oder kleine Aktion, Einladung zum nächsten Fenster mit Weitergabe der Laterne und Segenswort. Bei einem heißen Getränk kann dann noch etwas geschwatzt werden. Die Utensilien (Laterne, Liederhefte und Vorschläge für Segensworte) werden von Teilnehmer zu Teilnehmer weitergegeben, um den Aufwand für alle Veranstalter zu minimieren.

Für Absprachen und Anfragen steht Ihnen auch in diesem Jahr unser Team gern zur Verfügung:

Kirsten Schubert, Tel.: 037322 529403
Maria Liebschner, Tel.: 03731 204396
Erika Schmotz, Tel.: 037322 3572

Ortsausschuss Weißenborn/Berthelsdorf

* * * * *

» In den Wochen des Advents startet der Rhythmus des Lebens neu. Und doch ist jeder Tag unverwechselbar.

ERICH FRANZ

Konzert des Freiberger Bläserkreises

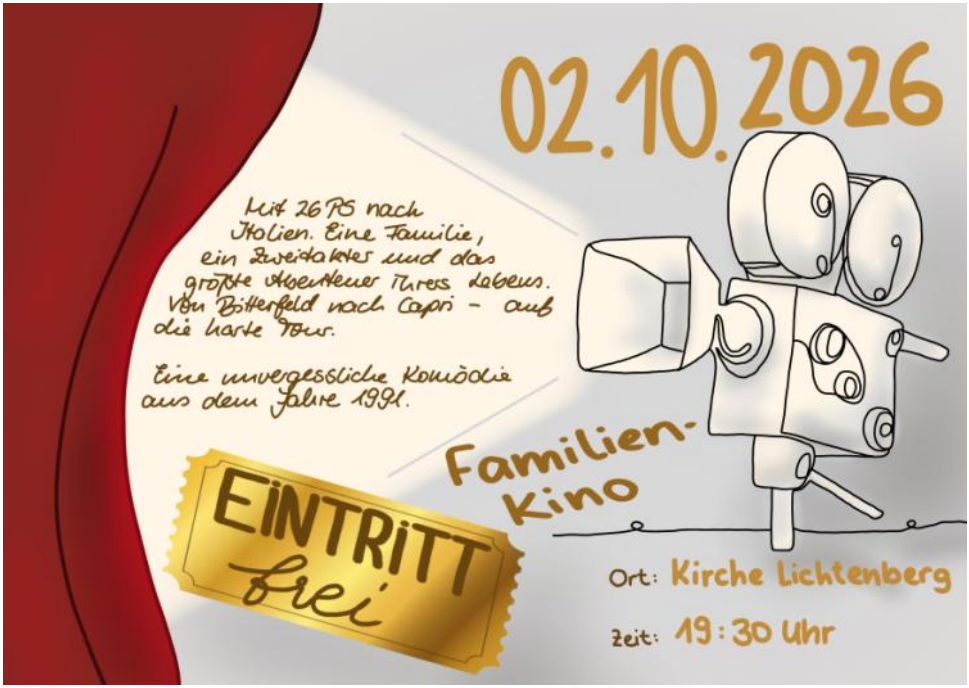
Die Mitglieder des Bläserkreises Freiberg laden herzlich ein zu einem Konzert am Reformationstag. Seit vielen Jahren dürfen wir im Kirchgemeinderaum alle drei Wochen üben, und so möchten wir uns mit einem kurzweiligen Programm unserer Lieblingsstücke der Bläserliteratur aus der Barockzeit bis in die Moderne besonders bedanken.

Bläserkreise wurden in den 90er Jahren als Fortbildungsmöglichkeit für Chorleiter und interessierte Bläser von der Sächsischen Posaunenmission e.V. gegründet. Betreut wurden sie vorrangig von den Landesposaunenwarten, so für uns Volkmar Thomser aus Hohenfichte. Seit 2011 leitet ehrenamtlich Rüdiger Albrecht unseren Bläserkreis mit deutlichem Qualitätsimpuls.

Uns vereint im gemeinsamen Spiel unser Glaubensbekenntnis, aber ebenso sind Rhythmus, Lebensgefühl und Spielfreude Motor unseres Musizierens.

Reformationstag
Samstag, 31. Oktober, 17:00 Uhr
Kirche Lichtenberg

* * * * *




SANKT
MARTIN
11. November 2026
Kirche Lichtenberg
Beginn: 17:30 Uhr
12. November 2026
Kirche Weißenborn
Beginn: 17:00 Uhr
Wir freuen uns auf euch!

Weihnachten im Schuhkarton 2026

Liebe Leserinnen und Leser,
wie in den letzten Jahren möchten wir uns wieder an der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ zugunsten von Kindern in armen und ärmsten Ländern der Welt beteiligen.
Ihre Päckchen werden nach Osteuropa: Rumänien, Republik Moldau, Ukraine, Bulgarien und Polen verschickt.
Für den sicheren Transport, Einfuhrbestimmungen und die ganze Logistik, um ein Päckchen per Lkw, Schiff oder auf anderen Wegen in die Empfängerländer zu garantieren, wird um eine Spende von 11 Euro gebeten.

Wir bitten Sie bis spätestens **23. November 2026** die Schuhkartons mit allerlei nützlichen Kleinigkeiten wie Schul- und Spielsachen, aber auch Hygieneartikeln und neuer Kleidung zu füllen.
Der Karton soll nicht zugeklebt sein (bitte Geschenk- oder Gummiband verwenden), er wird noch einmal von fleißigen Händen in der großen Freiberger Sammelstelle durchgesehen.

Folgender wichtiger Hinweis für dieses Jahr: Es dürfen „leider“ keine Lebensmittel oder Süßigkeiten mit verpackt werden!
Flyer mit vielen weiteren wichtigen Informationen (auch Überweisungsformular) liegen in den Sammelstellen aus, auch die „Box-to-go“ ist vorrätig.
Schön wäre es, einen Schuhkarton (30x20x10) selbst mit Weihnachtspapier zu bekleben, vergessen Sie bitte nicht, die vorgefertigten Etiketten mit Alter und Geschlecht des Kindes anzubringen.
Vielen Dank, dass Sie an diese Kinder denken und liebevoll ein Päckchen packen. *Kerstin Straßburger*

Abgabestellen:

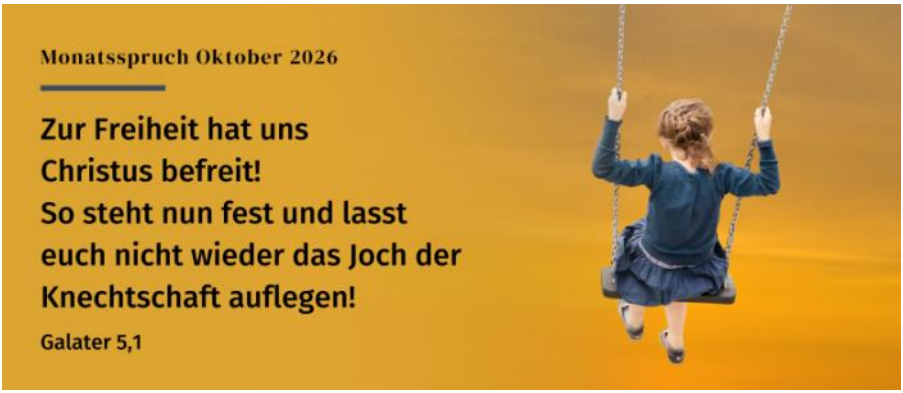
Brand-Erbisdorf
- Pfarramt zu den Öffnungszeiten
- Im Anschluss an die Gottesdienste

Lichtenberg
- Kinderhaus „Schatzinsel“
- Pfarrhaus
- Martinsfest am 11.11., 17:30 Uhr

Weißenborn
- Pfarrhaus
- Martinsfest am 12.11., 17:00 Uhr



04. Oktober		18. Sonntag nach Trinitatis
09:00 Uhr Müdisdorf		Erntedank-Gottesdienst *Pfarrerin Rahel Brandt*
10:30 Uhr Weißenborn		Erntedank-Gottesdienst mit Taufe *Pfarrerin Rahel Brandt und Kurrende*
11. Oktober		19. Sonntag nach Trinitatis
09:00 Uhr Weigmannsdorf		Gottesdienst *Prädikant Johannes de Lange*
10:00 Uhr Brand-Erbisdorf	LKG	Gottesdienst der Landesk. Gemeinschaft *Thomas Heinrich*
10:30 Uhr Berthelsdorf	🍇	Gottesdienst *Prädikant Johannes de Lange*
18. Oktober		20. Sonntag nach Trinitatis
10:00 Uhr Brand-Erbisdorf	🍇	Gottesdienst zu Kirchweih *Pfarrerin Rahel Brandt*
25. Oktober		21. Sonntag nach Trinitatis
10:00 Uhr Lichtenberg		Bläsergottesdienst zur Jahreslosung *Posaunenchor Lichtenberg*
31. Oktober		Reformation
17:00 Uhr Lichtenberg		Festliche Bläsermusik >>> Seite 9 *Freiberger Bläserkreis*



🍇 Abendmahl 👨‍👩‍👧 Kindergottesdienst ☕ Kirchenkaffee 📖 Büchertisch
LKG Gottesdienst in der Landeskirchlichen Gemeinschaft Brand-Erbisdorf, Gartenweg 4

01. November			22. Sonntag nach Trinitatis
10:00 Uhr	Weißenborn		Gottesdienst *Pfarrerin Rahel Brandt*
10:00 Uhr	Brand-Erbisdorf	LKG	Gottesdienst der Landesk. Gemeinschaft *Gemeinschaftspastor Gerd Wendrock*
08. November			Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres
09:00 Uhr	Brand-Erbisdorf		Gottesdienst *Pfarrerin Rahel Brandt*
14:00 Uhr	Weigmannsdorf		Gottesdienst mit Kirchweih und Taufe *Pfarrer Samuel Weber und Kurrende*
11. - 12. November			Martinsfest
17:30 Uhr	Lichtenberg		11. November
17:00 Uhr	Weißenborn		12. November *Gemeindepädagogin Pia Meinelt*
15. November			Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres
09:00 Uhr	Müdisdorf		Gottesdienst mit Verlesen der Verstorbenen *Pfarrerin Rahel Brandt*
10:00 Uhr	Brand-Erbisdorf		Bläsergottesdienst zur Jahreslosung *Posaunenchor Brand-Erbisdorf*
10:30 Uhr	Berthelsdorf		Gottesdienst *Pfarrerin Rahel Brandt*
18. November			Buß- und Bettag
10:00 Uhr	Brand-Erbisdorf		Gottesdienst mit Chor *Pfarrerin Rahel Brandt*
22. November			Ewigkeitssonntag
09:00 Uhr	Berthelsdorf		Gottesdienst *Pfarrerin Rahel Brandt*
11:00 Uhr	Brand-Erbisdorf		Gottesdienst *Pfarrerin Rahel Brandt*
14:00 Uhr	Weigmannsdorf		Gottesdienst *Pfarrerin Rahel Brandt*
14:00 Uhr	Brand-Erbisdorf		Andacht auf dem Friedhof *Posaunenchor BED*
29. November			1. Advent
09:00 Uhr	Müdisdorf		Gottesdienst *Pfarrerin Rahel Brandt*
10:30 Uhr	Brand-Erbisdorf		Gottesdienst mit Einführung des Kirchenvorstandes *Pfarrerin Rahel Brandt*

04. Dezember	Freitag vor dem 2. Advent
18:00 Uhr Brand-Erbisdorf	Berggottesdienst *Pfarrerin Rahel Brandt*
06. Dezember	2. Advent
10:00 Uhr Lichtenberg	Familiengottesdienst mit Tauferinnerung *Gemeindepädagogin Pia Meinelt*
--:-- Uhr Weißenborn	Gottesdienst *Prädikant Johannes de Lange*
13. Dezember	3. Advent
16:00 Uhr Lichtenberg	Adventsmusik *Chor, Kurrende, Blockflöte*

* * * * *

Paddelausflug der Jungen Gemeinde Lichtenberg


Foto: Pia Meinelt

Am 6. September machten sich die Jugendlichen aus unserer Kirchgemeinde gemeinsam auf den Weg nach Leisnig. Dort ging es in Paddelbooten weiter. Nach dem der ein oder andere Jugendliche baden gegangen ist (freiwillig aber auch unfreiwillig) und das stellenweise sehr seichte Wasser uns zum Aussteigen gezwungen hat, kamen wir an der Verpflegungsstation an. Nach einem leckeren Abendbrot haben wir uns spontan dazu entschieden noch ein Stück weiter zu paddeln. Das Stück stellte sich als etwas längere Strecke heraus, weshalb wir den Sonnenuntergang auf der Mulde genießen konnten. Nachdem wir dann alle nass am Ziel angekommen waren, wurde die Heimreise angetreten.

Es war ein toller Ausflug, der uns lange in Erinnerung bleiben wird.

Pia Meinelt

Open-Air-Gottesdienst in Berthelsdorf

Bei bestem Wetter fand am Sonntag, den 30. August in Berthelsdorf unser diesjähriger Freiluftgottesdienst mit Pfarrerin Rahel Brandt statt. Musikalisch umrahmt von den gemeinsam musizierenden Posaunenchören aus Brand-Erbisdorf, Lichtenberg und Weißenborn, unter Leitung von Jürgen Lorenz, war es kein „normaler“ Gottesdienst.

Die langjährige engagierte Verwaltungsmitarbeiterin Frau Beate Uhlig aus Lichtenberg wurde feierlich in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Die Kandidaten für den neuen Kirchenvorstand, der am 13. September in der Weißenborner Kirche gewählt wird, stellten sich vor.

Und der nun in voller Schönheit neu zu erlebende Kirchturm wurde mit diesem Gottesdienst wieder seiner Bestimmung übergeben und war wohl auch Grund für die große interessierte Teilnehmerschar.

Etwa 150 Besucher, darunter viele Spender, denen hier ausdrücklich nochmals gedankt sei, erlebten mit diesem Gottesdienst und dem anschließenden Beisammensein, dass das Zusammenwachsen unserer drei ursprünglichen Kirchgemeinden auf einem guten Weg ist.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen dieses schönen Nachmittages beigetragen haben.

Eva-Maria und Roland Liebschner



Foto: Eckhard Uhlig

Verabschiedung Beate Uhlig

Der 30. August war in unserer Gemeinde ein Tag des Dankes: an die Spender, die den Erhalt des Berthelsdorfer Kirchtums möglich gemacht haben, an diejenigen, die für den neu zu wählenden KV kandidieren – und ganz besonders auch an Beate Uhlig!

Liebe Beate, seit dem 1. Mai 2007 hast Du mit großer Geduld, Kompetenz, Klarheit und Freundlichkeit als Verwaltungsmitarbeiterin in unserer Gemeinde gewirkt und Dich in den vergangenen zwanzig Jahren dafür eingesetzt, dass alle Verwaltungsanliegen zur richtigen Zeit erledigt sind, und warst ebenso mit großer Ruhe als Verwaltungsmitarbeiterin oft auch die erste Ansprechperson für trauernde Angehörige.
Es waren zwei Jahrzehnte mit strukturellen Veränderungen – wechselnde Pfarrer, Vakanzjahre, die Zusammenlegung dreier Gemeinden zu einer, wodurch schließlich in den letzten Jahren auch die Zusammenarbeit mit anderen Verwaltungsmitarbeiterinnen strukturell einfacher wurde.
Wir danken Dir für Deine Zeit, Geduld, Deine Fähigkeit, Dich mit großer Kompetenz und Ruhe gleichzeitig sehr freundlich und zurückhaltend einzubringen und den Bürokratieberg für alle einfacher, überschaubarer und machbarer zu machen!

Ebenso möchten wir Dir auch – auch im Namen der Gemeinde – danken, dass Du weiterhin ehrenamtlich in Friedhofsangelegenheiten ansprechbar bist und die Vergabe von Grabstellen übernimmst.
Wir wünschen Dir, dass die Wege vor Dir im Ruhestand jetzt auch mehr Zeit für Dich und Deine Familie lassen, für Reisen, den Garten, Zeit mit den Enkeln… Mögen es behütete und segensreiche Wege sein.
Danke für Deine Zeit!

Pfarrerin Rahel Brandt



Foto: Martin Uhlig


Foto: Hillbricht

Der HERR wird
Recht schaffen
zwischen den
Nationen und
viele Völker
zurechtweisen.
Dann werden
sie ihre Schwerter
zu Pflugscharen
umschmieden und
ihre Lanzen zu
Winzermessern.
Sie erheben nicht
das Schwert,
Nation gegen
Nation, und sie
erlernen nicht
mehr den Krieg.

JESAJA 2,4

STÖRUNGEN HABEN VORRANG

In der Themenzentrierten Interaktion, einem Konzept, um mit Gruppen zu arbeiten, gibt es diesen Grundsatz. Störungen gelten als Knoten, der gelöst werden muss. An ihm staut sich Energie auf. Die wird frei und kann genutzt werden, wenn der Stau behoben ist. Das muss friedlich geschehen, im Gespräch miteinander, in einem Rollenspiel oder mit einer anderen Methode.

Störungen sind also keine lästigen Unterbrechungen, die unterdrückt werden müssen. Ebenso ist es tabu, aggressiv und destruktiv mit ihnen umzugehen. Stattdessen versuchen die Teilnehmenden, einander zuzuhören, ihre Sichtweise als eine von mehreren zu begreifen, sich in den oder die andere hineinzuversetzen. So werden Konflikte aufgedeckt, die Gruppenmitglieder lernen einander besser verstehen, sie üben ein, Unterschiede auszuhalten und Vielfalt als anregend wahrzunehmen.

Manchmal wünschte ich mir, es gäbe auch für Nationen solche Konzepte. Ein destruktiver Umgang mit Streitpunkten – und was gibt es Destruktiveres als Kriege? – wäre tabu. Konflikte würden diplomatisch durch Gespräche gelöst. Die Interessen der anderen blieben im Blick und, vor allem, die der gesamten Menschheit und der Erde. Unterschiede würden als bereichernde Vielfalt wahrgenommen. Die frei werdende Energie könnte genutzt werden, um weltweite Probleme anzugehen: Wie lassen sich Hunger und Armut bekämpfen, was können wir miteinander tun, um die klimatischen Veränderungen aufzuhalten?

Mensch mit Mensch, Nation mit Nation. Einander den Frieden erklären. Nicht den Krieg.

TINA WILLMS

Reparaturen Kirchhof in St. Michaelis

Die kleine Wallfahrtskirche in St. Michaelis ist ein richtiges Kleinod in unserer Gemeinde mit den sehr alten Glocken, dem Bergglöckchen und der Einzeigeruhr von 1732. Es waren schon einige Gottesdienste dieses Jahr in der Kirche. Ist Ihnen aber schon was aufgefallen? Herr Oehme hat im Juni 2023 begonnen anfangs als Ehrenamtler, viel später im Minijob sowohl die Kirchenmauer als auch das Torhaus reparaturmäßig instand zu setzen, was bei einer Bruchsteinmauer nicht so einfach ist und einigem Geschickes bedarf. Die Kirchenmauer ist fast 150 m lang und hat unterschiedliche, dem Gelände angepasste Höhen. Er hat bis jetzt 250 Stunden dafür gebraucht und schätzt, dass er nächstes Jahr mit der Mauer fertig wird. Dafür gebührt ihm schon jetzt unser besonderer Dank.

Im Torhaus gibt es noch eine Tafel/Platte, die Schriftzüge können aber nicht entschlüsselt werden, dafür ist bereits zu viel zerstört. Hat jemand dazu noch alte Aufzeichnungen oder Fotos? Möchte dazu jemand mal nachforschen, um welche Sophie es sich denn handelt? Es könnte auch sein, dass unter der schon ewig verputzten anderen Seite auch eine gleichartige Platte ist. Bitte helfen Sie, es kommt der Herbst und der Winter, da hätte man doch für eine derartige Suche etwas Muse. *Dr. Chr. Grafe*





Fotos: Dr. Chr. Grafe

225 Jahre Kirchturm-Neubau in Weigmannsdorf

Durch ein Unwetter *„Sturm-Winde“* am 29. Januar 1748 ist die Kirche und das Torhaus beschädigt und die Schulwohnung völlig ruiniert worden. Ein Neubau wurde beantragt. Die Entscheidung fiel aber nur für eine Hauptreparatur.

Im Jahr 1778 war wieder eine Reparatur des Kirchturms, eines Dachreiters, notwendig, bei der auch die Kugel und der Stern erneuert wurden.

Am 22. Mai 1800 gab es mit Handwerkern eine Besichtigung des wiederum schadhaften Turmes. Es fanden sich u.a. Löcher im Dach und verfaulte Balken. Das Gutachten lautete: Totale Abtragung desselben bis auf das Kirchendach mit Ausschluss des unbeschädigten Glockenstuhls. Weiter ist bemerkt worden, dass eine Regenerierung kostenseitig unmöglich sei und die bisherige Höhe des Aufbaues unnötig wäre und in keinem Verhältnis mit der Größe der Kirche stünde, *„was halb sei, solchen niedriger zu bauen“.* Der neue Turm wurde im Jahre 1801 fertiggestellt.

Im Jahre 1851, nach dem Neuguss zweier größerer Glocken, sind im Turm weitere Veränderungen entstanden.

Beim Öffnen der Turmkugel 1948 ist u.a. dieses Dokument erhalten geblieben:

„Weigmannsdorf d. 21. Okt. 1877
Heute Nachmittag wird von mir der Knopf nebst Zubehör auf die Kirchturmspitze gebracht in den selben



Lochstein (?) wie hier ersehen wird.
Das Wetter ist sehr schön.
Ich grüße den der ihn wieder herunter nimmt und wünsche, daß er mich nicht tatelt in allen diesen Verrichtungen wie er sie findet.

L.E. Ferdinand Arnold
Baumeister“

Eine größere Baumaßnahme an Kirche und Turm war wiederum 1977 fällig. Kugel mit Wetterfahne wurden erneuert und vergoldet. An der Kirche ist ein neuer Außenputz angebracht worden. *Reinhard Kaden*

Quellen: Historische Sammlung R. Kaden

Diakonie
Freiberg

DIAKONIE-INFORMATION

Sucht im Alter - Hilfe vor Ort bei erhöhtem Alkohol- und Medikamentenkonsum



Der erhöhte Konsum ist auch im höheren Lebensalter weit verbreitet. Während ein gelegentliches Glas Wein oder die Einnahme von Medikamenten zunächst harmlos erscheinen, können sich daraus ernsthafte Gesundheitsprobleme entwickeln. So verändert sich besonders im Alter der Körper - Alkohol und Medikamente werden langsamer abgebaut, wirken stärker und können zu gefährlichen Neben- und Wechselwirkungen führen. Krankheiten wie Bluthochdruck, Diabetes oder Demenz werden durch problematischen Konsum zusätzlich verschlimmert.
Auch die Gefahr von Stürzen, Gedächtnisstörungen und sozialem Rückzug steigt.

Prägende Lebensereignisse wie der Verlust von Angehörigen, Einsamkeit oder der Umzug in ein Pflegeheim erhöhen das Risiko, Alkohol oder Medikamente als Bewältigungsstrategie zu nutzen. Nicht selten entwickelt sich daraus eine Abhängigkeit erst im Alter – oft unbemerkt, da typische Symptome wie Müdigkeit, Vergesslichkeit oder körperliche Schwäche auch altersbedingt auftreten können/ keine Kontaktpersonen regelmäßig vor Ort sind.

Die Suchtberatungs- und -behandlungsstelle der Diakonie Freiberg e.V. bietet älteren Menschen und ihren Angehörigen Beratung bei Fragen oder Unsicherheiten.

Wir informieren über

- die Risiken eines übermäßigen Alkohol- und Medikamentenkonsums
- typische Warnsignale einer möglichen Abhängigkeitserkrankung
- Präventionsmaßnahmen

Mit unserem vertraulichen und kostenfreien Angebot versuchen wir, eine Suchtentwicklung frühzeitig zu erkennen, Risiken zu minimieren und die Lebensqualität von Menschen im höheren Lebensalter nachhaltig zu verbessern.

Neben der Beratung in der Petersstraße 44 in Freiberg bieten wir zusätzlich jeden Dienstag im Mehrgenerationenhaus „Buntes Haus“ auf dem Wasserberg eine Beratung speziell für Senioren/ -innen ab 60 Jahren sowie deren Angehörigen an.

E-Mail: sucht@diakonie-freiberg.de Tel.: 03731 482 100 www.diakonie-freiberg.de

Es wurde getauft:



In Brand-Erbisdorf:

Thea Schöbel

Es wurden getraut:



In Brand-Erbisdorf:

Benjamin Schöbel und Janine, geb. Preißler

Es wurden bestattet:



In Brand-Erbisdorf:

Helmut Körner im 88. Lebensjahr

In Lichtenberg:

Jutta Stiehl im 87. Lebensjahr

In Weißenborn:

Anita Backofen, geb. Schneider, im 93. Lebensjahr

Jesus spricht:

„Ich bin die Auferstehung und das Leben.
Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt.“

Joh. 11,25

Gemeindebrief

der Ev.-Luth. Kirchgemeinde
Brand-Erbisdorf - Lichtenberg - Weißenborn

erscheint zweimonatlich;
Redaktion: Dorit Weitzmann, Eckhard Uhlig
Layout: Eckhard Uhlig
V.i.S.d.P.: Kirchenvorstand der

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brand-Erbisdorf - Lichtenberg - Weißenborn
Kirchweg 4
09618 Brand-Erbisdorf
kg.brand_erbisdorf@evlks.de

Vorsitzender des Kirchenvorstandes:
Benjamin Stopp
benjamin.stopp@evlks.de
Tel.: 0163 2090427

Pfarrerin:
Rahel Brandt
rahel.brandt@evlks.de
Tel.: 037323 1327
Sprechzeit:
Pfarrhaus Lichtenb., dienstags, 17:00 - 18:00 Uhr
Pfarrhaus BED, mittwochs, 17:00 - 18:00 Uhr

Pfarramt Brand-Erbisdorf
Öffnungszeiten:
Dienstag 14:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag 9:00 - 12:00 Uhr
Nadja Listner, Tel.: 037322 2261
nadja.listner@evlks.de

Lichtenberg, Kirchweg 13
Öffnungszeit: Montag **15:00 - 16:00 Uhr**
Katrin Fischer, Tel.: 037323 1327 NEU!
katrin.fischer@evlks.de
Bestattungen: Beate Uhlig, Tel.: 037323 1465

Weißenborn, Frauensteiner Str. 10
Öffnungszeit: Montag 15:00 - 17:00 Uhr
Heidrun Paetzold, Tel.: 03731 204190
heidrun.paetzold@evlks.de
Bereitschaftstelefon: 0157 84512942

Leitende Verwaltungsmitarbeiterin
im Schwesterkirchverhältnis
Dorit Weitzmann
dorit.weitzmann@evlks.de
Tel.: 037322 452410

Kantor :
Matthias Aßmann, Tel.: 0152 29430741
musikaufraedern@web.de

Gemeindepädagogin:
Pia Meinelt, Threema-ID: 8K4U4NBK
pia.meinelt@evlks.de

Gemeindepädagoge:
Hartwig Schult, Tel.: 03731 7984619
hartwig.schult@evlks.de

Bankkonto der Kirchgemeinde:
Bank für Kirche und Diakonie - LKG Sachsen
BIC: GENODED1DKD
Empfänger: Kassenverwaltung Pirna
IBAN: DE86 3506 0190 1617 2090 35
Verwendungszweck: 1307 + Zweck

Bankkonto für das Kirchgeld:
Bank für Kirche und Diakonie - LKG Sachsen
BIC: GENODED1DKD
Empfänger: Ev.-Luth. Kirchgemeinde
Brand-Erbisdorf - Lichtenberg - Weißenborn
IBAN: DE34 3506 0190 1620 8000 38
Verwendungszweck: Kirchgeld-Nr.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 06.09.2026

Der Gemeindebrief wird kostenlos verteilt.

Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen
Gedruckt auf 100% Altpapier

Diese Ausgabe wird aufgrund der gesetzlichen Ablieferungspflicht an die Deutsche National-bibliothek dort dauerhaft öffentlich archiviert.

www.kirche-beliwe.de
www.evju-freiberg.de
www.kirchenbezirk-freiberg.de

BLAUER ENGEL
GBD
www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Bär** schont die Ressourcen.
Emissions- und schadstoffarm auf
100% Altpapier gedruckt.
www.GemeindebriefDruckerei.de



mit dem

Freiberger Bläserkreis

am **Samstag, 31. Oktober 2026**

um **17:00 Uhr** in der **Kirche Lichtenberg**

Leitung: Rüdiger Albrecht Eintritt frei

Spende am Ausgang

Ein Service der SÄCHSISCHEN POSAUNENMISSION e. V. | Gestaltung



Ein Abend voller Musik, Licht und besonderer Momente.

Stellen Sie sich einen Raum im warmen Schein hunderter Kerzen vor.
Eine Stimme. Ein Klavier. Eine Gitarre.
Berührende Balladen, romantische Filmmusik und Melodien die unter die Haut gehen – ehrlich, atmosphärisch und ganz nah.

Ich bringe die Musik von Künstlern wie Elton John, Udo Jürgens oder Ed Sheeran ebenso auf die Bühne wie eigene Kompositionen und persönliche Geschichten – atmosphärisch, nahbar und mit viel Gefühl.

„Lichterklang" ist mehr als ein Konzert: Es ist ein Abend zum Zurücklehnen, Durchatmen und Genießen. Ein besonderes Erlebnis in einzigartiger Atmosphäre.

Ich freue mich auf Sie.

Martin Schmitt

Tickets in Brand - Erbisdorf:
Bäckerei Härtig
Talstraße 13
09618 Brand-Erbisdorf

Tickets online:
www.lichterklang.info